

## **3. Beethoven-Countdown am 29. Juni**

### **Fast hundert Musiker feiern Beethoven auf dem Marktplatz Talkrunden mit Sridharan, Kaftan, Boecker und Hagen**

Zum dritten Mal laden die BÜRGER FÜR BEETHOVEN am 29. Juni 2019 zu einem Beethoven-Countdown auf den Bonner Marktplatz ein. Ab 14 Uhr musizieren dort bei freiem Eintritt unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Ashok Sridharan fast hundert Musiker unterschiedlichster Stilrichtungen. Wie der Vorsitzende Stephan Eisel sagte, wollen die BÜRGER FÜR BEETHOVEN damit auf das Beethoven-Jubiläum im nächsten Jahr einstimmen: „2020 wird es auch darum gehen, Menschen mit ganz unterschiedlichem Musikgeschmack anzusprechen. Deshalb ist es uns wichtig, dass auf unserer Bühne nicht nur Klassik, sondern auch Rock, Pop und Jazz und alle Generationen vertreten sind. Das stieß schon in den letzten beiden Jahren auf breite Zustimmung und dazu laden wir auch jetzt wieder alle Bonner ein.“

Bei dem Musikfest ist u. a. der bekannte Bonner Rock-Gitarrist und Musikwissenschaftler Volkmar Kramarz dabei: „Ich mache mit, weil Beethoven, wenn er jetzt hier aufwachsen würde, mit uns zusammen Musik machen würde!“. Die Konzertpianistin Susanne Kessel fügte hinzu: „Ludwigs Geburtstag können wir Bonner am besten alle gemeinsam mitten in der City feiern: Die Bonner Musiker der Stadt aus Klassik, Pop, Rock, Jazz zusammen mit dem Publikum. Ich würde mich freuen, wenn dieser "Countdown" auch nach 2020 im Rahmen eines jährliches stattfindenden Open Air Konzertes in Bonn beibehalten würde.“

Neben Kessel mit Uraufführungen aus ihrem Projekt „250 piano pieces for Beethoven“ und Kramarz mit seiner Formation „Cries for Shadow“ wirken die Kinder der Donatus-Schule mit ihrer Version von Mozarts „Entführung aus dem Serail“ ebenso mit wie der Beethoven-Bonnensis Preisträger Monan Jülich mit Werken von Beethoven und Chopin und Willi Bellinghausen (Keyboards) und Thomas Münz (Gesang) mit ihrem „Dancing Sound“. Auf dem Programm steht auch ein Auftritt des Kinder- und Jugendchores der Oper Bonn unter der Leitung von Ekaterina Klewitz. Die Pianisten Josiane Wamhoff und Gerhard Kladetzky spielen zwei- und vierhändig Werke, die Beethoven in Bonn komponiert hat. Gregor Kress bringt mit dem Chor „Sing Sing“ Gospel und Kölsche Lieder zu Gehör, das Duo Konstantin Gockel (Violine) und Liudmila Givoina spielt Beethoven und jüdische Musik. Hermann Hergarten wird mit Beethoven-Musik auf seiner Drehorgel ebenso zu hören sein wie Stephan Eisel mit seinem Musik-Kabarett über Beethoven in Bonn.

Als Talkgäste werden u. a. Oberbürgermeister Ashok Sridharan, Generalmusikdirektor Dirk Kaftan, der Direktor des Beethoven-Hauses Malte Boecker, IHK-Präsident Stefan Hagen und der 1. Konzertmeister des Beethoven Orchester Bonn Liviu Casleanu erwartet. An verschiedenen Ständen bietet die Beethoven-Familie ihre Informationen an.

Zum Abschluss findet ab 19:30 ein Konzert der Band „Lemon Dust“ statt, zu der sich jetzige und frühere Schüler des Kardinal-Frings-Gymnasium unter der Leitung von Tim Haenelt mit einem vielseitigen Repertoire von Jazz über Gospel und Soul bis Pop und Rock zusammengefunden haben. Wie Eisel sagte, sei das auch eine Reminiszenz an die Konzerte des früheren Bonner Sommers. Das vollständige Programm mit genauem Zeitplan findet sich auf [www.buenger-fuer-beethoven.de](http://www.buenger-fuer-beethoven.de).